

Datenschutzerklärung Kärntner Gesundheitsfonds

Allgemeine Informationen:

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für den Kärntner Gesundheitsfonds einen besonders hohen Stellenwert. In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über Art, Umfang und die Zwecke der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Webseite, sowie die Ihnen gemäß der ab 25. Mai 2018 unmittelbar anwendbaren EU-Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) zustehenden Rechte. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zweckgebunden und im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorschriften (insb. DSGVO, DSG, TKG 2003) sowie unter Einhaltung der erforderlichen (technischen und organisatorischen) Datensicherheitsmaßnahmen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer einer betroffenen Person) erfolgt im Einklang mit den Erfordernissen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem geltenden Datenschutzgesetz (DSG). Mittels dieser Datenschutzzinformation soll die Öffentlichkeit über Art, Umfang und Zweck der von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten informiert werden. Ferner werden betroffene Personen über die ihnen zustehenden Rechte aufgeklärt.

Der Kärntner Gesundheitsfonds hat zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um einen möglichst lückenlosen Schutz der verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Dennoch können internetbasierte Datenübertragungen grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, sodass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann.

Aus diesem Grund steht es jeder betroffenen Person frei, personenbezogene Daten auch auf alternativen Wegen an uns zu übermitteln.

Die Internetseiten des Kärntner Gesundheitsfonds können grundsätzlich ohne Angabe personenbezogener Daten genutzt werden. Sofern eine betroffene Person besondere Services über unsere Internetseiten in Anspruch nehmen möchte, könnte jedoch eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich werden. Ist die Verarbeitung nötig und besteht hierfür keine gesetzliche Grundlage, holen wir generell die Einwilligung der betroffenen Person ein.

1) Grundsätze

Wir achten darauf, dass sowohl bei der Datenverarbeitung als auch bei der Übermittlung die schutzwürdigen Geheimhaltungsinteressen der Betroffenen nicht verletzt werden.

Wir erheben und verarbeiten - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger - personenbezogene Daten nur in dem für die Verwaltung unbedingt erforderlichen Umfang und halten sie auch nur solange

gespeichert, wie dies für die Erfüllung der Verwaltungsaufgaben oder aufgrund gesetzlicher Vorgaben erforderlich ist. Wir achten darauf, dass personenbezogene Daten, die nach den oben angeführten Grundsätzen zur Verarbeitung gelangen, auch richtig, vollständig und zutreffend sind.

Weiters dürfen personenbezogene Daten, die nach o.a. Grundsätzen gespeichert sind und verarbeitet werden, nur von jenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eingesehen werden, die mit der Erledigung der konkreten Verwaltungsaufgabe beauftragt sind und sich zur Geheimhaltung der ihnen anvertrauten Daten verpflichtet haben. Die Daten dürfen nur im Zuge einer solchen Erledigung eingesehen werden. Unabhängig davon wird die auftrags- und zweckmäßige Verwendung von personenbezogenen Daten dokumentiert und regelmäßig kontrolliert.

2) Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO):

Der Kärntner Gesundheitsfonds oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiterin/Auftragsverarbeiter verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung des Vertrages mit Ihnen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung und Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist somit die Verarbeitung zur Vertragserfüllung und Vertragsdurchführung. Ohne diese können wir den Vertrag nicht abschließen und abwickeln.

b. Zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO):

Die Verarbeitung personenbezogener Daten kann zum Zweck der Erfüllung unterschiedlicher gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich sein. Ohne die Bereitstellung Ihrer Daten können wir unseren gesetzlichen Verpflichtungen nicht nachkommen.

c. Im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO):

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den in der Einwilligungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit künftiger Wirkung widerrufen werden, berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit einer weiteren Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern die Verarbeitung durch eine andere Rechtsgrundlage gedeckt ist.

d. Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO):

Soweit erforderlich, kann im Rahmen von Interessenabwägungen zugunsten des Kärntner Gesundheitsfonds oder eines Dritten eine Datenverarbeitung über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erfolgen. In den folgenden Fällen erfolgt eine Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen:

- Telefonaufzeichnungen, Protokolle;
- Kontaktaufnahme (z.B. via E-Mail, telefonische, postalisch)

- Erforderliche Verwaltungszwecke.

Zusätzlich haben Sie nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Berichtigung, Sperrung und Löschung dieser personenbezogenen Daten. Bitte beachten Sie, dass ein Anspruch auf Löschung davon abhängt, ob ein legitimer Grund vorliegt, der die Verarbeitung der Daten erforderlich macht.

3) Begriffsbestimmungen

Im Datenschutzrecht werden Begriffe verwendet, die vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber vorgegeben sind. Daher dürfen zunächst einige wesentliche datenschutzrechtliche Begriffe, wie sie in der DSGVO definiert sind, dargestellt werden.

a) Personenbezogene Daten

Gemäß der DSGVO werden unter personenbezogenen Daten alle Informationen verstanden, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

b) Betroffene Person

Betroffene Person ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.

c) Verarbeitung

Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

d) Einschränkung der Verarbeitung

Einschränkung der Verarbeitung ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

- e) Pseudonymisierung
Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass diese ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.
- f) Verantwortliche/Verantwortlicher
Verantwortliche/Verantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.
- g) Auftragsverarbeiterin/Auftragsverarbeiter
Auftragsverarbeiterinnen/Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.
- h) Empfängerin/Empfänger
Empfängerin/Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, welche personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfängerin/Empfänger.
- i) Dritter
Dritter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, der Auftragsverarbeiterin/dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder der Auftragsverarbeiterin/des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.
- j) Einwilligung
Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

k) Datenschutzbeauftragte/Datenschutzbeauftragter

Behörden und öffentliche Stellen sind rechtlich verpflichtet, eine Datenschutzbeauftragte/einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Dieser agiert weisungsfrei, berät die Verantwortliche/den Verantwortlichen und überwacht die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Für den Kärntner Gesundheitsfonds wurde ein gemeinsamer Datenschutzbeauftragter bestellt.

4) Name und Anschrift des Verantwortlichen

Die Web-Seite <https://www.gesundheitsfonds.at/> wird vom Kärntner Gesundheitsfonds betrieben und umfasst auch die Med-Service-Stelle (<https://www.medservicestelle.at/>)

Kärntner Gesundheitsfonds

Bahnhofstraße 24/69020 Klagenfurt

5) Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Mag. Michael Janz

Kärntner Gesundheitsfonds

Bahnhofstraße 24/69020 Klagenfurt

Telefon: (+43) 59 55 59 23

E-Mail: michael.janz@ktn.gv.at

6) Verwendung von Cookies

Die Internetseite <https://www.gesundheitsfonds.at/> und die <https://www.medservicestelle.at> verwenden Cookies. Cookies sind Textdateien, welche über einen Internetbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden.

Die <https://www.medservicestelle.at> benötigt zur korrekten Funktionsweise das Setzen von „Cookies“, und zwar um festzustellen, ob Sie eingeloggt sind, oder welche Daten Sie bereits eingegeben haben. Dies wäre ohne den Einsatz von Selben nicht möglich.

Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID, diese sind eine eindeutige Kennung. Die ID besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Internetseiten und Server dem konkreten Internetbrowser zugeordnet werden können, in dem das Cookie gespeichert wurde. Dies ermöglicht es den besuchten Internetseiten und Servern, den individuellen Browser der betroffenen Person von anderen Internetbrowsern, die andere Cookies enthalten, zu unterscheiden. Ein bestimmter Internetbrowser kann über die eindeutige Cookie-ID wiedererkannt und identifiziert werden.

Durch den Einsatz von Cookies kann die <https://www.medservicestelle.at> den Nutzerinnen und Nutzern dieser Internetseite benutzerfreundliche Services bereitstellen, die ohne die Cookie-Setzung nicht möglich wären.

Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Ferner können bereits gesetzte Cookies jederzeit über einen Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden. Dies ist in allen gängigen Internetbrowsern möglich. Deaktiviert die betroffene Person die Setzung von Cookies in dem genutzten Internetbrowser, sind unter Umständen nicht alle Funktionen unserer Internetseite vollumfänglich nutzbar.

Die Seite <https://www.medservicestelle.at> verwendet bzw. setzt Cookies in Übereinstimmung mit der unionsrechtlichen und österreichischen Rechtslage (Art 5 Abs 3 E-Privacy-RL sowie § 96 Abs 3 TKG 2003).

7) Erfassung von allgemeinen Daten und Informationen

Die Webseiten www.gesundheitsfonds.at bzw. <https://www.medservicestelle.at> erfassen mit jedem Aufruf der Internetseite durch eine betroffene Person oder ein automatisiertes System eine Reihe von allgemeinen Daten und Informationen. Diese allgemeinen Daten und Informationen werden in den Logfiles des Servers gespeichert.

Erfasst werden können die

- (1) verwendeten Browsertypen und Versionen,
- (2) das vom zugreifenden System verwendete Betriebssystem,
- (3) die Internetseite, von welcher ein zugreifendes System auf unsere Internetseite gelangt (sogenannte Referrer),
- (4) die Unterwebseiten, welche über ein zugreifendes System auf unserer Internetseite angesteuert werden,
- (5) das Datum und die Uhrzeit eines Zugriffs auf die Internetseite,
- (6) eine Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse),
- (7) der Internet-Service-Provider des zugreifenden Systems und
- (8) sonstige ähnliche Daten und Informationen, die der Gefahrenabwehr im Falle von Angriffen auf unsere informationstechnologischen Systeme dienen.

Bei der Nutzung dieser allgemeinen Daten und Informationen zieht der Kärntner Gesundheitsfonds keine Rückschlüsse auf die betroffene Person. Diese Informationen werden vielmehr benötigt, um

- (1) die Inhalte unserer Internetseite korrekt auszuliefern,
- (2) die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer informationstechnologischen Systeme und der Technik unserer Internetseite zu gewährleisten sowie
- (3) um Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyberangriffes die zur Strafverfolgung notwendigen Informationen bereitzustellen.

Diese anonym erhobenen Daten und Informationen werden durch den Kärntner Gesundheitsfonds daher einerseits statistisch und ferner mit dem Ziel ausgewertet, den Datenschutz zu erhöhen und um letztlich ein optimales Schutzniveau für die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Die anonymen Daten der Server-Logfiles werden getrennt von allen durch eine betroffene Person angegebenen personenbezogenen Daten gespeichert.

8) Registrierung

Die betroffene Person hat die Möglichkeit, sich auf der <https://www.medservicestelle.at> für die Verwendung von Onlineanwendungen und Online-Formularangebote unter der Angabe von personenbezogenen Daten zu registrieren. Welche personenbezogenen Daten dabei erhoben werden, ergibt sich aus der jeweiligen Eingabemaske, die für die Registrierung oder das Service verwendet wird.

Es werden folgende Services online angeboten:

- Allgemeine Informationsangebote (Text, Video, Bilder)
- Downloadformulare
- Onlineformulare
- Onlineanwendungen (falls Sie zu deren Verwendung berechtigt sind)

Die von der betroffenen Person eingegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die elektronische Antragstellung, den Zugang zu Onlineanwendungen und zur Verwaltung der registrierten Benutzerinnen und Benutzern erhoben und gespeichert. Die/der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die Weitergabe an einen oder mehrere Auftragsverarbeiterinnen/Auftragsverarbeiter veranlassen, der die personenbezogenen Daten ebenfalls ausschließlich für eine interne Verwendung, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zuzurechnen ist, nutzt. Durch eine Registrierung auf <https://www.medservicestelle.at> wird ferner die vom Internet-Service-Provider (ISP) der betroffenen Person vergebene IP-Adresse, das Datum sowie

die Uhrzeit der Registrierung gespeichert. Die Speicherung dieser Daten erfolgt vor dem Hintergrund, dass nur so der Missbrauch unserer Dienste verhindert werden kann, und diese Daten im Bedarfsfall ermöglichen, begangene Straftaten und Urheberrechtsverletzungen aufzuklären. Insofern ist die Speicherung dieser Daten zur Absicherung des für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, sofern keine gesetzliche Pflicht zur Weitergabe besteht oder die Weitergabe der Straf- oder Rechtsverfolgung dient.

Die Registrierung der betroffenen Person unter freiwilliger Angabe personenbezogener Daten dient dem für die Verarbeitung Verantwortlichen dazu, der betroffenen Person Inhalte oder Leistungen anzubieten, die aufgrund der Natur der Sache nur registrierten Benutzerinnen/Benutzer angeboten werden können.

9) Rechte der betroffenen Person

a) Auskunft

Jede betroffene Person hat das Recht, vom Verantwortlichen eine Auskunft zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat die betroffene Person Anspruch auf Erhalt näherer Informationen über diese Daten. Die Auskunft des Verantwortlichen darf natürlich nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigen.

b) Berichtigung

Darüber hinaus hat jede betroffene Person das Recht, die Berichtigung sie betreffender unrichtiger Daten zu verlangen. Sind personenbezogene Daten im Hinblick auf den Zweck unvollständig, so kann die betroffene Person - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - die Vervollständigung dieser Daten begehren.

c) Löschung

Jede betroffene Person hat das Recht auf Löschung Ihrer Daten, wenn z.B. einer der folgenden Umstände eingetreten ist:

- die Daten sind für den Zweck, für den sie erhoben bzw. verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig
- die Einwilligung, auf der die Verarbeitung beruht, wird widerrufen und es fehlt eine andere Rechtsgrundlage
- bei rechtsgültigem Widerspruch gegen die Verarbeitung
- bei unrechtmäßiger Verarbeitung
- bei rechtlicher Verpflichtung zur Löschung (z.B. aufgrund Gesetz, Urteil, Bescheid)

Wurden personenbezogene Daten öffentlich gemacht, so sind darüber hinaus von der/dem Verantwortlichen auch angemessene Maßnahmen zu setzen, um Datenempfängerin/-empfänger (z.B. Suchmaschinenbetreiber) darüber zu informieren (Recht auf Vergessen werden).

Dem Löschbegehren ist u.a. nicht nachzukommen, wenn die Daten für einen der folgenden Fälle benötigt werden:

- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung
- zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse
- im Interesse der öffentlichen Gesundheit
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke sowie statistische Zwecke
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen

d) **Widerruf**

Jede betroffene Person hat das Recht, die Einwilligung zur Verarbeitung der Daten zu widerrufen. In diesem Fall werden die Daten der betreffenden Person gelöscht, sofern darüber hinaus keine gesetzliche Verpflichtung zur Speicherung der Daten besteht.

e) **Einschränkung der Verarbeitung**

Die Einschränkung (zeitlich limitiert) kann verlangt werden, wenn

- die Richtigkeit der Daten oder die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bestritten wird
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person anstelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt
- die betroffene Person die Daten (nach Wegfall des Zweckes) für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt oder
- Widerspruch gegen die Verarbeitung erhoben wird

f) **Widerspruch**

Jede betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen eine Verarbeitung zu erheben. Die Verarbeitung ist hierauf zu beenden, sofern die/der Verantwortliche nicht überwiegende Interessen zugunsten der Verarbeitung nachweisen kann.

10) **Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren**

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerberinnen/Bewerbern zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein Bewerber

entsprechende Bewerbungsunterlagen auf dem elektronischen Wege, beispielsweise per E-Mail, an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt. Wird ein Anstellungsvertrag mit einer Bewerberin/einem Bewerber abgeschlossen, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Nach Abschluss des Auswahlprozesses werden, wenn es zu keiner Aufnahme in den Dienst bzw. zu keiner Betrauung mit der Funktion kommt, die Bewerbungsinformationen und die aus dem Auswahlverfahren resultierenden Daten – basierend auf den Bestimmungen des K-OG, sowie den Skartierungsrichtlinien des Kärntner Gesundheitsfonds - jedenfalls drei Jahre aufbewahrt bzw. gespeichert.

Personenbezogene Daten dürfen zu im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken, zu wissenschaftlichen oder zu historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken über die Speicherdauer hinaus verarbeitet werden, soweit diese Daten nach dem 2. und 3. Abschnitt des Kärntner Landesarchivgesetzes dem Verfahren der Archivierung sowie den Regeln über die Benützung von Archivalien des Kärntner Landearchivs oder statistischen Tätigkeiten und Erhebungen nach dem 5. Abschnitt des Kärntner Informations- und Statistikgesetzes unterliegen.

11) Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Google Analytics (mit Anonymisierungsfunktion)

Die/derer für die Verarbeitung Verantwortliche hat auf dieser Internetseite die Komponente Google Analytics (mit Anonymisierungsfunktion) integriert. Google Analytics ist ein Web-Analyse-Dienst. Web-Analyse ist die Erhebung, Sammlung und Auswertung von Daten über das Verhalten von Besuchern von Internetseiten. Ein Web-Analyse-Dienst erfasst unter anderen Daten darüber, von welcher Internetseite eine betroffene Person auf eine Internetseite gekommen ist (sogenannte Referrer), auf welche Unterseiten der Internetseite zugegriffen oder wie oft und für welche Verweildauer eine Unterseite betrachtet wurde. Eine Web-Analyse wird überwiegend zur Optimierung einer Internetseite und zur Kosten-Nutzen-Analyse von Internetwerbung eingesetzt. Derzeit erfolgt kein Einsatz dieses Tools.

Betreibergesellschaft der Google-Analytics-Komponente ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Pkwy, Mountain View, CA 94043-1351, USA.

Die/der für die Verarbeitung Verantwortliche verwendet für die Web-Analyse über Google Analytics den Zusatz „_gat._anonymizeIp“. Mittels dieses Zusatzes wird die IP-Adresse des Internetanschlusses der betroffenen Person von Google gekürzt und anonymisiert, wenn der Zugriff auf unsere Internetseiten aus einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfolgt.

Der Zweck der Google-Analytics-Komponente ist die Analyse der Besucherströme auf unserer Internetseite. Google nutzt die gewonnenen Daten und Informationen unter anderem dazu, die

Nutzung unserer Internetseite auszuwerten, um für uns Online-Reports, welche die Aktivitäten auf unseren Internetseiten aufzeigen, zusammenzustellen, und um weitere mit der Nutzung unserer Internetseite in Verbindung stehende Dienstleistungen zu erbringen.

Google Analytics setzt ein Cookie auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person (Definition Cookies siehe Punkt 6). Mit Setzung des Cookies wird Google eine Analyse der Benutzung unserer Internetseite ermöglicht. Durch jeden Aufruf einer der Einzelseiten dieser Internetseite, die durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen betrieben wird und auf welcher eine Google-Analytics-Komponente integriert wurde, wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person automatisch durch die jeweilige Google-Analytics-Komponente veranlasst, Daten zum Zwecke der Online-Analyse an Google zu übermitteln. Im Rahmen dieses technischen Verfahrens erhält Google Kenntnis über personenbezogene Daten, wie der IP-Adresse der betroffenen Person, die Google unter anderem dazu dienen, die Herkunft der Besucher und Klicks nachzuvollziehen und in der Folge Provisionsabrechnungen zu ermöglichen.

Mittels Cookies werden personenbezogene Informationen, beispielsweise die Zugriffszeit, der Ort, von welchem ein Zugriff ausging und die Häufigkeit der Besuche unserer Internetseite durch die betroffene Person, gespeichert. Bei jedem Besuch unserer Internetseiten werden diese personenbezogenen Daten, einschließlich der IP-Adresse des von der betroffenen Person genutzten Internetanschlusses, an Google in den Vereinigten Staaten von Amerika übertragen. Diese personenbezogenen Daten werden durch Google in den Vereinigten Staaten von Amerika gespeichert. Google gibt diese über das technische Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten unter Umständen an Dritte weiter.

Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite, wie oben bereits dargestellt, jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Eine solche Einstellung des genutzten Internetbrowsers würde auch verhindern, dass Google ein Cookie auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person setzt. Zudem kann ein von Google Analytics bereits gesetzter Cookie jederzeit über den Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden.

Ferner besteht für die betroffene Person die Möglichkeit, einer Erfassung der durch Google Analytics erzeugten, auf eine Nutzung dieser Internetseite bezogenen Daten sowie der Verarbeitung dieser Daten durch Google zu widersprechen und eine solche zu verhindern. Hierzu muss die betroffene Person ein Browser-Add-On unter dem Link <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout> herunterladen und installieren. Dieses Browser-Add-On teilt Google Analytics über JavaScript mit, dass keine Daten und Informationen zu den Besuchen von Internetseiten an Google Analytics übermittelt werden dürfen. Die Installation des Browser-Add-Ons wird von Google als Widerspruch gewertet. Wird das

informationstechnologische System der betroffenen Person zu einem späteren Zeitpunkt gelöscht, formatiert oder neu installiert, muss durch die betroffene Person eine erneute Installation des Browser-Add-Ons erfolgen, um Google Analytics zu deaktivieren. Sofern das Browser-Add-On durch die betroffene Person oder einer anderen Person, die ihrem Machtbereich zuzurechnen ist, deinstalliert oder deaktiviert wird, besteht die Möglichkeit der Neuinstallation oder der erneuten Aktivierung des Browser-Add-Ons.

Weitere Informationen und die geltenden Datenschutzbestimmungen von Google können unter <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy/> und unter <http://www.google.com/analytics/terms/de.html> abgerufen werden.

Google Analytics wird unter diesem Link https://www.google.com/intl/de_de/analytics/ genauer erläutert.

12) Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Facebook

Datenschutzerklärung für die Nutzung von Facebook-Plugins (Like-Button)

Auf unseren Seiten sind Plugins des sozialen Netzwerks Facebook, 1601 South California Avenue, Palo Alto, CA 94304, USA integriert. Die Facebook-Plugins erkennen Sie an dem Facebook-Logo oder dem „Like-Button“ („Gefällt mir“) auf unserer Seite. Eine Übersicht über die Facebook-Plugins finden Sie hier: <http://developers.facebook.com/docs/plugins/> Wenn Sie unsere Seiten besuchen, wird über das Plugin eine direkte Verbindung zwischen Ihrem Browser und dem Facebook-Server hergestellt. Facebook erhält dadurch die Information, dass Sie mit Ihrer IP-Adresse unsere Seite besucht haben. Wenn Sie den Facebook „Like-Button“ anklicken während Sie in Ihrem Facebook-Account eingeloggt sind, können Sie die Inhalte unserer Seiten auf Ihrem Facebook-Profil verlinken. Dadurch kann Facebook den Besuch unserer Seiten Ihrem Benutzerkonto zuordnen. Wir weisen darauf hin, dass wir als Anbieter der Seiten keine Kenntnis vom Inhalt der übermittelten Daten sowie deren Nutzung durch Facebook erhalten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Datenschutzerklärung von Facebook unter <http://de-de.facebook.com/policy.php>.

Wenn Sie nicht wünschen, dass Facebook den Besuch unserer Seiten Ihrem Facebook-Nutzerkonto zuordnen kann, loggen Sie sich bitte aus Ihrem Facebook-Benutzerkonto aus.

Die von Facebook veröffentlichten Datenschutzbestimmungen, die unter <https://www.facebook.com/policy.php> abrufbar sind, geben Aufschluss über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch Facebook.

Auf dieser Webseite wird Software zur anonymisierten Analyse der Benutzung der Webseite eingesetzt. Durch die Auswertung dieser Daten können wertvolle Erkenntnisse über die Bedürfnisse der Nutzer gewonnen werden. Diese Erkenntnisse tragen dazu bei, die Qualität des Angebotes noch weiter zu verbessern.

In diesem Zusammenhang kommen auch so genannte Cookies zum Einsatz. Cookies sind Textdateien, die auf dem Computer des Besuchers der Webseite gespeichert werden und so die Wiedererkennung eines Besuchers auf anonymer Basis ermöglichen. Cookies können im Allgemeinen durch entsprechende Browsereinstellungen blockiert, deaktiviert oder gelöscht werden. Informationen hierzu finden Sie im Hilfebereich des von Ihnen benutzten Webbrowsers.

Mit der Nutzung dieser Webseite stimmen Sie der oben beschriebenen Vorgangsweise zur Analyse der Benutzung dieser Webseite zu.

Betroffenenrechte

Nach der DSGVO haben Sie folgende **Betroffenenrechte**:

- **Recht auf Auskunft** (Art. 15 DSGVO), ob und in welchem Ausmaß personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden.
- **Recht auf Berichtigung** (Art. 16 DSGVO) von verarbeiteten Daten, die unrichtig sind.
- **Recht auf Löschung** (Art. 17 DSGVO), sofern die Zwecke für die die Daten verarbeitet worden sind, weggefallen sind oder eine unrechtmäßige Verarbeitung erfolgt. Weiters wenn die Verarbeitung unberechtigt in Ihre berechtigten Schutzinteressen eingreift oder sie sich auf einen Einwilligung stützt, die Sie widerrufen haben. Zu beachten ist, dass es andere Gründe geben kann, die einer sofortigen Löschung Ihrer Daten entgegenstehen können, zB gesetzliche Aufbewahrungspflichten, anhängige Verfahren, die Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, die Führung von Archiven etc.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO), wenn Sie die Richtigkeit Ihrer Daten bestreiten, und zwar für die Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen. Weiters wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung verlangen. Sie haben dieses Recht auch dann, wenn wir die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr benötigen, Sie diese Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.
- **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung** (Art. 21 DSGVO), wenn eine Datenverarbeitung nicht zu den gesetzlich verpflichtenden Aufgaben der KGKK gehört.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO) Sie können verlangen, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten, die Sie der KGKK bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten, sofern die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt und die anderen Voraussetzungen dieser Bestimmung zutreffen.
- **Recht auf Widerruf der Einwilligung** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) bei Verarbeitungen, die auf Ihrer Einwilligung beruhen.
- **Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde** (Art. 77 DSGVO)

Zuständig für Beschwerden ist die Datenschutzbehörde:

Wickenburggasse 8

1080 Wien

Telefon: +43 1 52 152-0

dsb@dsb.gv.at